

## Bericht an den Gemeinderat

Bearbeiter: Michael Kicker

GZ: A8-6642/2013-10

Personal-, Finanz-, Beteiligungs-  
u. Immobilienausschuss

BerichterstellerIn:

**Betreff:**

Abteilung für Bildung und Integration,  
VS Viktor Kaplan und NMS Andritz;  
haushaltsplanmäßige Vorsorge über  
€ 276.000,-- in der AOG 2013

.....

Graz, 13.6.2013

Die Abteilung für Bildung und Integration beantragt in der AOG 2013 die haushaltsplanmäßige Vorsorge über € 276.000,-- und begründet dies wie folgt:

Die Volksschule Viktor Kaplan führt im Schuljahr 2012/13 elf Klassen mit 235 SchülerInnen, von denen 133, das sind 57 %, die Tagesbetreuung in Form der getrennten Abfolge von Unterrichts- und Betreuungsteil in Anspruch nehmen.

An diesem Standort ist ein stetiger Anstieg der SchülerInnenzahlen zu verzeichnen, der Zuwachs kann derzeit an den anderen Standorten im Bezirk abgefangen werden. Es ist jedoch die Sicherung von jeweils drei Eingangsklassen pro Schuljahr erforderlich, d.h. die Erweiterung der Kapazität auf zwölf Klassen.

Neben dem zusätzlichen Klassenraum sind Gruppen- und Sonderunterrichtsräume, Besprechungszimmer, Freizeiträume sowie eine erweiterte Ausspeisung (gemeinsam mit der Neuen Mittelschule) erforderlich.

Die Neue Mittelschule Andritz hat acht Klassen mit 190 SchülerInnen, die Tagesbetreuung (getrennte Form) besuchen 43 SchülerInnen, das sind 23 %. Die Kapazität mit acht Klassen ist für die zu erwartende Anzahl an SchülerInnen für den Planungszeitraum ausreichend.

Der räumliche Fehlbestand liegt außer in der Tagesbetreuung im Bereich der Gruppen- und LehrerInnenräume, vor allem aber fehlt ein normgerechter Turnsaal.

Der Nettoflächenbedarf für VS und NMS beläuft sich inkl. Verkehrsflächen auf ca. 1.400 m<sup>2</sup>, das Gesamtinvestitionsvolumen auf ca. € 4,5 Millionen netto ohne Einrichtung..

Um allen Kindern einen Schulplatz mit Tagesbetreuung zur Verfügung stellen zu können, sind bereits für das Schuljahr 2013/14 ein weiterer Klassenraum und eine kleine Erweiterung der Tagesbetreuung (WC-Anlage, Sozialraum, barrierefreie Essensanlieferung) erforderlich. Dazu muss ein derzeit von der NMS als Klassenzimmer genützter Raum der Volksschule zugeordnet und der NMS ein Ersatzraum zur Verfügung gestellt werden.

Im Einvernehmen mit beiden Schulleitungen sowie ElternvertreterInnen sind folgende Maßnahmen vorgesehen:

1. Entkernung der ehemaligen Schulwartwohnung und Einrichtung als EDV-Raum für die Neue Mittelschule
2. Adaptierung eines Klassenraumes der NMS im Erdgeschoss als EDV-Raum und der beiden bisherigen EDV-Räume im ersten Obergeschoss als Klassenzimmer
3. Schaffung eines kleinen Sozialraumes für die MitarbeiterInnen der Tagesbetreuung an der VS durch Abtrennung eines Gangabschnittes und Verlegung des Eingangs eines GTS-Raumes
4. Errichtung einer Fertigteil-Toilettenanlage für die Tagesbetreuung der Volksschule
5. Errichtung einer barrierefreien Anlieferungsmöglichkeit für die Ausgabeküche der Tagesbetreuung

Diese Maßnahmen können zumindest für die nächsten Schuljahre einen geordneten Betrieb sichern, ohne dass der mittelfristig erforderliche größere Ausbau präjudiziert bzw. behindert wird.

Die Anschaffungskosten belaufen sich auf insgesamt netto € 230.000, das sind inkl. MWSt € 276.000.

Die Bedeckung dieser Summe erfolgt aus dem mit dem Grazer Stabilitätspakt definierten Investitionsrahmen 2013-2017.

Im Sinne des vorstehenden Motivenberichtes stellt der Personal-, Finanz-, Beteiligungs- und Immobilienausschuss den

### **Antrag,**

der Gemeinderat wolle gemäß § 95 Abs 1 des Statutes der Landeshauptstadt Graz, LGBl 130/1967 idF LGBl 8/2012, beschließen:

In der AOG des Voranschlages 2013 wird die neue Fipos

5.21100.775000 „Kap. Transferzahlungen an Unternehmungen, VS Viktor Kaplan“  
(Anordnungsbefugnis: BILD) mit € 276.000,--

geschaffen und die Fipos

6.21100.346000 „Investitionsdarlehen von Kreditinstituten“

um denselben Betrag erhöht.


Der Bearbeiter:

  
(Michael Kicker)

Der Abteilungsvorstand:

  
(Mag. Dr. Karl Kamper)

Der Finanzreferent

  
(Stadtrat Univ. Doz. DI. Dr. Gerhard Rüscher)

*angenommen*

Vorberaten und einstimmig / mehrheitlich / mit ..... Stimmen / abgelehnt / unterbrochen in der Sitzung des Personal-, Finanz-, Beteiligungs- und Immobilienausschusses am

am .....

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin:

**Der Antrag wurde in der heutigen**  öffentl.  nicht öffentl. **Gemeinderatssitzung**  
 bei Anwesenheit von ..... GemeinderätInnen  
 einstimmig  mehrheitlich (mit ... Stimmen / ... Gegenstimmen) **angenommen.**  
 Beschlussdetails siehe Beiblatt      Graz, am      Der / Die SchriftführerIn: